

# Freienbacher CVP im Bundeshaus

**Am Tag von Mariä Empfängnis besuchte die CVP Freienbach das Bundeshaus und traf sich mit dem Schwyzer Nationalrat Reto Wehrli und dem St. Galler Nationalrat Thomas Müller zu einem Gespräch.**

*Freienbach.* – Am Morgen des 8. Dezember begaben sich acht Mitglieder der CVP Freienbach per Zug nach Bern. Die Zeit nach der Ankunft in Bern wurde individuell genutzt. Einige bummelten durch die Berner Altstadt, andere verrichteten ihre Weihnachtseinkäufe, und wieder andere zog es der Kälte wegen einfach nur ins Café.

Nach einem leckeren Mittagessen, bei dem der scheidende Bundesrat Samuel Schmid gesehen wurde, traf man sich um zwei Uhr beim Osteingang des Bundeshauses. Die Gruppe war mittlerweile auf zehn Personen

angewachsen. Unter dem Gruppennamen «Wehrli» kamen alle ohne Zwischenfall durch die strenge Kontrolle. Von dort aus wurden die Freienbacher auf die Zuschauertribüne geführt, auf welcher sie den Politikern und Politikerinnen gut eine Stunde bei den Diskussionen über die «UBS-Finanzfrage» zusehen und zuhören durften. Danach wurden sie abgeholt und ins Zimmer Nummer 7 geführt, in welchem die Gruppe auf den Schwyzer Nationalrat Reto Wehrli wartete. Dieser verspätete sich wegen einer Abstimmung, brachte dafür aber noch einen weiteren Nationalrat mit: den St. Galler Thomas Müller.

Die CVPler bekamen die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Natürlich wurde unter anderem auch die Bundesratswahl vom 10. Dezember 2008 angesprochen. Nationalrat Wehrli schätzte die Lage so ein, dass Ueli Maurer in den Bundesrat gewählt werden würde. Seiner Meinung nach

hat sich das Parlament mit wichtigeren Themen als der Bundesratswahl zu beschäftigen.

## **Nussknacker für Reto Wehrli**

Als Dank erhielt Reto Wehrli einen Nussknacker, der ihm helfen sollte, politische Probleme lösen zu können. Viel zu schnell mussten die Freienbacher sich leider wieder von den beiden Herren Nationalräten verabschieden, da diese bereits wieder zu Abstimmungen gerufen wurden. Für eine kurze Besichtigung der Eingangshalle blieb jedoch noch genügend Zeit, und so erfuhren sie von der Führerin des Parlamentsdienstes noch einiges über die Kuppel, Bilder und Statuen, welche die Eingangshalle schmücken.

Nach einem letzten Kaffee, geprägt von vielen positiven Eindrücken aus dem Bundeshaus, begab sich die Reisegruppe wieder auf den Weg nach Hause.

CVP FREIBACH



Die Freienbacher CVP-Gruppe wartet im Bundeshaus auf die beiden Nationalräte Reto Wehrli und Thomas Müller. Bild zvg